

Auktionshaus S. Kende, Wien I., Kärntnerstr. 4

Telephon Nr. 6567.

In Vorbereitung:

Montag, den 18. Dezember 1922 und die darauffolgenden Tage:

68. Kunstauktion

Nachlaß des Herrn C. Edlen von B. . . . Wien.
Gemälde, Antiquitäten, antike Möbel, Teppiche,
Textilien etc.

(Beiträge aus Privatbesitz für diese Auktion werden noch entgegen-
genommen, doch müßten diese ehstens angemeldet werden)

VOM KUNSTMARKT.

(Eine neue Versteigerung bei Glückselig und Wärndorfer.) In der bei Glückselig & Wärndorfer, Wien, IV., Mühlgasse 28-30, vom 11.-13. Dezember stattfindenden Versteigerung gelangt eine Anzahl Möbel zum Verkauf, die berechtigtes kunsthistorisches Interesse erwecken dürften. Es sind dies vorzugsweise italienische Rokoko-Möbel, die in ihrer überaus reichen Schnitzarbeit und dem ungewöhnlichen Schwung ihrer Linien für die Periode des italienischen Louis XV. sehr charakteristisch sind. Die Möbel stammen aus dem Nachlass eines Wiener Rechtsanwaltes, in dessen Familie sie seit über hundert Jahren verwahrt wurden.

Aus dem anderen Nachlass ist eine grosse Anzahl von Porzellan-Gegenständen, darunter einige komplette Alt-Wiener Frühstückservice und sehr bedeutende Dekorationsstücke der Meissen-Manufaktur aus der Mitte des 19. Jahrhunderts hervorzuheben. Ausserdem finden sich viele Bronzen und Marmorskulpturen französischer und italienischer Ursprungs aus dem 19. Jahrhundert. Unter den Textilien seien eine grosse Portiere, bestehend aus sechs alten Skutaridecken und mehrere türkische Appliqué-Vorhänge erwähnt.

Kataloge werden auf Verlangen von der Firma gerne gesandt.

(Weihnachtsauktion bei Schelle in Wien.) Das bekannte Kunsthaus August Johannes Schelle in Wien I., Michaelerplatz 6, veranstaltet knapp vor Weihnachten eine Auktion, die keine Ueberraschungen bringen, aber Sammlern und Kunstfreunden vollauf Gelegenheit bietet, wertvolle, als Weihnachtsgeschenke geeignete Kunstgegenstände zu erschwinglichen Preisen zu erwerben. Der Kunstfreund wird da eine reiche Auslese an Antiquitäten aller Art, Silbergeräten, Schmucksachen, Bildern etc. finden. Ganz apart ist eine Miniatur-Rüstung, die glänzend den Ritterrüstungen des 16. Jahrhunderts nachgebildet ist. In der Abteilung „Bilder“ ist der seltene Paul Martin mit einem prachtvollen Gemälde „Krieger, sich beim Wein unterhaltend“, vertreten. Auch sind gute Arbeiten von Suppantisch und Kahrer vorhanden. Die Auktion ist für den 20. und 21. Dezember festgesetzt und wird jedesmal ab 3 Uhr nachmittags abgehalten werden. Die Ausstellung der Objekte findet vom 16. bis inklusive 19. Dezember von 10 bis 6 Uhr statt.

(Ausstellung Bild und Buch.) Diese vom Verein für Denkmalpflege und Heimatschutz mit dem Deutschen Volkshausbund veranstaltete Ausstellung wurde am 25. November vom Bundespräsidenten Dr. Ha in is ch im Ausstellungsraume des Gewerbeförderungsamtes, Wien, IX., Servitengasse 9, eröffnet. Sie enthält Aquarelle und Graphiken, die Landschaft und Bauwerke in Oesterreich zum Gegenstande haben, sowie eine Auswahl guter Bücher und künstlerische Reproduktionen und ist mit einer Bücherberatungsstelle verbunden. Die Veranstaltung dient dem Zwecke, das Publikum vor Weihnachten auf inhaltlich wertvolle Gaben hinzuweisen. Die Ausstellung bleibt bis 31. Dezember an Werktagen von 10 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

VERSCHIEDENES.

(Porzellanpreise.) Das Kölner Kunstauktionshaus Math. Lempertz versteigerte eine umfangreiche Kollektion europäischer und ostasiatischer Kunst, Nachlass Max Arndts, Köln, in welcher die deutschen Porzellane des 18. Jahrhunderts

Kunst-Auktion

Alt-Wien

Alt-Oesterreich

Wiener- u. österr. Ansichten von Schütz,
Ziegler, Janschka, u. a. Tschechoslowa-
:: kische und ungarische Städtebilder. ::

.. Theater-, Musiker- und Dichter-Porträts. .
Wiener Szenen und Typen. Historische Blätter.

Aquarelle und Handzeichnungen.

Bücher über Wien und Oesterreich etc.

Ausstellung:

Von Sonntag, d. 10.
bis inkl. Donnerstag,
d. 14. Dezember 1922
(von 9-6 Uhr.)

Versteigerung:

Freitag, den 15. Dez.
Samstag, d. 16. und
Montag, d. 18. Dez.
(ab 3 Uhr nachm.)

In den Auktionsräumen von

Gilhofer & Ranschburg

Bognergasse 2 Wien 1. Bognergasse 2

Illustrierter Katalog Kronen 3000.—

die hervorragendste Stelle einnehmen. Für zwei Figuren der Manufaktur Fulda um 1770 (Kavalier und Dame musizierend) wurde der beispiellos hohe Preis von 7.600.000 Mk. erzielt, für eine Ludwigsburger Gruppe (Schokoladetrinkerin) 720.000 Mk., eine Meissener Dame um 1750 220.000 Mk., eine Thüringer Gruppe „Verliebtes Paar“ 320.000 Mk., Sehr hoch bewertet wurden auch die Höchstfiguren, die zwischen 75.000—125.000 Mk. brachten. Eine Höchst-Dammer-Gruppe „Der Kunsthändler“ ergab 230.000 Mk., eine Meissener Tasse um 1750 95.000 Mk., eine Strassburger Hannongfigur, Dudelsackpfeifer 310.000 Mk., zwei Ludwigsburger Figuren, Fischer und Fischefin 32.000 Mk. Unter den Fayencen brachten zwei hohe Delftvasen 60.000 Mk., ein Delfter Salztreuer von 1764 140.000 Mk., ein Apostelkrug von Kreussen 220.000 Mk., ein Kreussener Schnabelkrug 160.000 Mk., eine Kreussener Pilgerflasche 19.000 Mk., ein böhmisches Zwischengoldglas 430.000 Mk., zwei andere Zwischengoldgläser 220.000 Mk. bzw. 195.000 Mk., eine französische Emaildose 155.000 Mk., ein moderner reich geschnitzter Elfenbeinhumpen 30.000 Mk., ein anderer kleinerer 24.000 Mk., eine Miniatur, Bildnis Napoleons 105.000 Mk., eine mittelrheinische Holzgruppe, Krönung Mariä 32.000 Mk., ein holländischer Kleiderschrank 280.000 Mk., eine reich geschnitzte Rokoko-Truhe 300.000 Mk., eine Rokoko-Standuhr 310.000 Mk., Sechs Chippendale-Stühle 1.100.000 Mk., eine französische Golddose mit Chinoiserie-Dekor 3.650.000 Mk., ein Samowar aus Silber 1.300.000 Mark. — Anschliessend wurde eine schöne Sammlung japanischer Netsuke versteigert, von denen die besten Stücke 100—12.000 Mk. erzielten. Das Gesamtergebnis betrug inklusive Aufgeld zirka 70 Millionen Mark.

AUSSTELLUNGEN.

Berlin. Galerie Ferd. Möller. Gemälde, Aquarelle und Graphik von Martel Schwichtenberg.
Graphisches Kabinett J. B. Neumann, Neue Arbeiten von Richard Janthur.

Brünn. Künstlerhaus. Jubiläumsausstellung: „50 Jahre deutsch-mährische Kunst“.

Dresden. [Galerie Ernst Arnold. Max Slovogt als Graphiker und Illustrator.

Hamburg. Louis Bock & Sohn. Gedächtnis-Ausstellung des Münchener Landschaftsmalers Hofelich.